

Datenschutzerklärung der Bonoboo GmbH

Fassung vom 13.01.2025

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Bonoboo GmbH
Neubrückstr. 1
C/O SPACES
40213 Düsseldorf

E-Mail-Adresse für Datenschutzanfragen: privacy@bonoboo.io

Aufgrund der Unternehmensgröße ist kein Datenschutzbeauftragter bestellt. Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte direkt an die oben genannten Kontaktdaten.

2. Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

2.1 Datenquellen

Wir verarbeiten Daten aus folgenden Quellen:

- Direkt von unseren Vertragspartnern erhobene Daten
- Öffentlich verfügbare Daten von NGOs (auch ohne Vertragsverhältnis)
- Anonymisierte Nutzungsdaten über unsere Schnittstellen

2.2 Art der verarbeiteten Daten

Wir verarbeiten Daten von drei verschiedenen Gruppen:

2.1.1 Daten von NGOs (Vertragspartner)

- Stamminformationen der Organisation (Name, Kontaktdaten, Standort)
- Fokusgebiete und Arbeitsschwerpunkte
- Zielgruppen und Begünstigte
- Budget- und Organisationsdaten
- Kampagneninformationen (Ziele, Laufzeit, erwartete Wirkung)
- Partnerschaftstypen und Kooperationsmöglichkeiten

- Zertifizierungen und Auszeichnungen
- Öffentliche Präsenz (Website, Social Media)

2.1.2 Daten von Partnerunternehmen (Vertragspartner)

- Unternehmensstammdaten
- Kontaktinformationen
- Kooperationspräferenzen
- Projektbezogene Daten für das Matchmaking
- Integrationsdetails für technische Schnittstellen

2.1.3 Daten von Endkunden der Partnerunternehmen

- Ausschließlich anonymisierte Nutzungsdaten
- Aggregierte Performance-Metriken
- Reichweitenanalysen ohne Personenbezug

2.2 Zweck der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Durchführung des KI-basierten Matchmakings zwischen NGOs und Unternehmen
- Erfüllung vertraglicher Pflichten
- Kommunikation mit unseren Vertragspartnern
- Optimierung unserer Matching-Algorithmen
- Gesetzliche Dokumentationspflichten

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigte Interessen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung, soweit eingeholt)

4. Datenempfänger und Übermittlungen

4.1 Interne Empfänger

- Zuständige Mitarbeiter für Matchmaking und Kundenbetreuung
- IT-Abteilung für technische Umsetzung

4.2 Externe Empfänger

- Cloud-Service-Provider:
 - Digital Ocean (Hosting und Infrastruktur)
 - Scaleway (Cloud-Computing und Datenspeicherung)
 - Webflow (Website-Hosting und Content Management)

4.3 Drittlandübermittlung

Alle unsere Datenverarbeitungsprozesse finden innerhalb der Europäischen Union statt. Die von uns beauftragten Dienstleister verarbeiten Ihre Daten ausschließlich auf Servern innerhalb der EU. Eine Übermittlung in Drittländer findet nicht statt.

5. Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten:

- Für die Dauer der Geschäftsbeziehung
- Gemäß gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (i.d.R. 6-10 Jahre)
- Bis zum Widerruf einer erteilten Einwilligung

6. Ihre Rechte

Sie haben folgende Rechte:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO)
- Widerruf von Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

7. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung und KI-Einsatz

8.1 KI-basiertes Matchmaking

Für unser Matchmaking zwischen NGOs und Unternehmen setzen wir künstliche Intelligenz ein. Dabei:

- Verwenden wir ein selbsttrainiertes KI-Modell
- Werden verschiedene Faktoren dynamisch gewichtet
- Passt sich das System kontinuierlich an neue Daten an
- Dient das System als Entscheidungsunterstützung, wobei die finale Matchmaking-Entscheidung von Menschen getroffen oder überprüft wird

8.2 Datenverarbeitung für das KI-System

- Das System verarbeitet sowohl Daten unserer Vertragspartner als auch öffentlich verfügbare NGO-Daten
- Die Gewichtung der verschiedenen Faktoren wird kontinuierlich optimiert
- Alle Verarbeitungen erfolgen unter Einhaltung der DSGVO-Grundsätze

8.3 Entscheidungsprozess beim Matchmaking

Das KI-basierte Matchmaking-System generiert Vorschläge für potenzielle Partnerschaften zwischen NGOs und Unternehmen. Die finale Entscheidung über das Zustandekommen einer Partnerschaft liegt dabei immer bei beiden beteiligten Parteien:

- Beide Seiten haben ein Bestätigungsrecht bzw. Vetorecht für vorgeschlagene Matches
- Die Ausübung des Vetorechts kann kostenpflichtig sein
- Die Ablehnung eines vorgeschlagenen Matches hat keine Auswirkung auf zukünftige Matchmaking-Vorschläge
- Die Entscheidungshoheit über die Annahme oder Ablehnung eines Matches liegt ausschließlich bei den jeweiligen Parteien

9. Cookies und Tracking

Aktuell verwenden wir keine Cookies auf unserer Website. Sollte sich dies in Zukunft ändern, werden wir diese Datenschutzerklärung entsprechend aktualisieren und Sie über die Änderungen informieren.

10. Aktualisierung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung wird regelmäßig aktualisiert. Die aktuelle Version wurde am 13.01.2025 erstellt.